

Drei Premieren in Leipzig

- **Deutschlandpremiere für Oberklasse-SUV Hyundai ix55**
- **Hyundai i20 geht als sportlicher Dreitürer an den Start**
- **Sportlimousine mit Premiumanspruch: Der Hyundai Genesis**

Gleich drei Deutschland-Premieren feiert Koreas größter Automobilhersteller Hyundai auf der Auto Mobil International (AMI) vom 28. März bis 5. April 2009 in Leipzig. Auf dem Hyundai-Stand C21 in Halle 1 wird das Oberklasse-SUV ix55 erstmals dem deutschen Publikum präsentiert. Sportliches Flair in die Kleinwagenklasse bringt die dreitürige Ausgabe des erfolgreichen Kleinwagens i20. Neben der Serienversion steht in Leipzig auch die außergewöhnliche Studie „Edition Sport“, die vom renommierten Karosserie-Tuner Irmischer entwickelt worden ist. Am anderen Ende der automobilen Skala unterstreicht die Sportlimousine Genesis mit ihrem kraftvollem V8-Benzinmotor den Technologieanspruch von Hyundai.

Oberklasse-SUV mit Niveau: Hyundai ix55

Mit dem neuen ix55 demonstriert Hyundai auch bei den großen SUV-Modellen Klasse statt Masse. Mit einer Länge von 4,84 Meter, einer Breite von 1,97 Meter und einer Höhe von 1,80 Meter markiert der ix55 die Spitze im Hyundai SUV-Programm. Dank des üppigen Radstands von 2,81 Metern genießen die Passagiere des Siebensitzers ein gutes Raumgefühl und viel Komfort. Die dritte Sitzreihe kann vollständig und eben im Kofferraumboden versenkt werden. In der Grundstellung fasst der Kofferraum ein Volumen von 598 Litern nach VDA-Norm, welches nach Umklappen der zweiten Sitzreihe auf bis zu 1.746 Liter erweiterbar ist.

Angetrieben wird der ix55 von einem neuen 3,0-Liter-Common-Rail-Diesel mit Piezo-Einspritztechnik, der kraftvolle 176 kW (239 PS) mobilisiert und ein maximales Drehmoment von 451 Newtonmeter (zwischen 1.750 und 3.500 Umdrehungen) bietet. Der erste V6-Diesel

in der Unternehmensgeschichte ist an eine Sechsstufen-Automatik von Aisin gekoppelt, die auf entspanntes Cruisen ebenso abgestimmt ist wie auf sportliches Fahren. Derart motorisiert sprintet der ix55 innerhalb von 10,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und bleibt dabei mit einem Gesamtverbrauch von 9,4 Liter Diesel und einem CO₂-Ausstoß von 249 g/km in einem vernünftigen Rahmen.

Der ix55 wird in den beiden Ausstattungslinien Comfort (ab 42.290 Euro) und Premium (ab 46.990 Euro) angeboten und ist ab Mai 2009 in Deutschland erhältlich.

Dreitürer mit Chic und Charme: Hyundai i20

Sein Deutschland-Debüt feiert auch der i20 als Dreitürer. Der im europäischen Designstudio der Marke entworfene i20 Dreitürer übernimmt viele der charakteristischen Merkmale des Fünftürers wie die hexagonal geformte untere Kühlluftöffnung, prägnante Ausformungen für die Nebellampen oder die zwischen den tropfenförmigen Scheinwerfern liegende charakteristische Chromspange mit Markenemblem. Die Hyundai-typischen Charakterlinien gehen vom Kühlergrill in die A-Säule über und werden durch eine leicht V-förmig über die Motorhaube verlaufende Linie ergänzt. In der Heckansicht setzen die prägnanten Rückleuchten Akzente. Unterschiede werden in der Seitenpartie beim Dreitürer sichtbar: Dort folgt die untere Fensterkante dem Schwung der Wellenlinie im Blech und steigt sanft bis zum Dach an, wo sie auf Höhe des hinteren Radkastens endet. Einen gelungenen Kontrast setzt eine markante Sicke unterhalb der Seitenfenster, die im Bereich der Heckleuchte parallel zur Radkastenausformung ausläuft.

Die Außenmaße (Länge: 3,94 Meter; Breite: 1,71 Meter; Höhe: 1,49 Meter) und der Radstand von 2,53 Meter sind mit dem Fünftürer identisch. Damit steht auch im 10 kg leichteren Dreitürer hinten ein für die Klasse üppiges Raumgefühl zur Verfügung. Dank der breiteren Vordertüren und der umklappbaren Vordersitze mit Memory-Funktion erfolgt der Einstieg in den Fond mühelos.

Angetrieben wird der i20 in der Basis von einem neu entwickelten 1,2-Liter-Benziner mit einer Leistung von 57 kW (78 PS), der sich durch vorbildliche Wirtschaftlichkeit auszeichnet. Im Gesamtverbrauch benötigt der i20 1.2 lediglich 5,2 Liter Superbenzin und emittiert 124 Gramm CO₂ pro Kilometer. Zwei Benziner mit 1,4-Liter- (74 kW/101 PS) und 1,6-Liter Hubraum (93 kW/126 PS) ergänzen das Angebot. Top-Modell ist der an ein Sechsgang-Getriebe gekoppelte i20 1.6 CRDi, der 85 kW (116 PS) leistet und serienmäßig über einen Dieselpartikelfilter verfügt. Im Herbst 2009 folgt der besonders sparsame i20 1.4 CRDi.

Die Auslieferung des dreitürigen i20 beginnt im April 2009. Der i20 1.2 Classic ist ab 11.250 Euro erhältlich. Es werden drei Ausstattungslinien angeboten. Stets serienmäßig an Bord des pfiffigen Kleinwagens sind Fahrer-, Beifahrer- und Seitenairbags sowie ABS mit automatischer Bremskraftverteilung, aktive Kopfstützen, ein Bremsassistent und das elektronische Stabilitätsprogramm ESP.

Als besonderer Blickfang steht die i20-Studie „Edition Sport“ auf dem Hyundai-Stand. Das in Zusammenarbeit mit dem renomierten Tuner Irmischer entwickelte Modell zeichnet sich durch sorgfältig aufeinander abgestimmte Aerodynamikteile, Tieferlegung und Titanfarbene Leichtmetallfelgen aus. Die provokant sportliche Studie wird in Leipzig erstmals gezeigt.

Sportlimousine mit Heckantrieb: Hyundai Genesis

Auf einer neuen Konzernplattform für leistungsstarke Fahrzeuge baut der Genesis auf. Die Sportlimousine verspricht dank der Kombination aus Frontmotor und Heckantrieb besonders dynamische Fahr- und Handling-Eigenschaften. Der 4,98 Meter lange, 1,89 Meter breite und 1,48 Meter hohe Genesis reiht sich qualitativ bei den Top-Modellen in seinem Segment ein. Ein Luftwiderstandsbeiwert von 0,27 und das sportlich-elegante Design unterstreichen dies auch optisch. Von vorn fallen auf den ersten Blick der große Chrom-Kühlergrill und die scharf geschnittenen Xenon-Scheinwerfer auf. Die Hyundai typischen Charakterlinien ziehen sich vom Kühlergrill über die Motorhaube bis in die A-Säule. Die coupéförmige Dachlinie und die

seitlich ansteigende Karosserie-Sicke leiten in die sportlich-bullige Heckpartie über, die durch den aufgesetzten Kofferraumdeckel und eine Doppelauspuffanlage betont wird.

Das Leipziger Exponat wird von der Spitzenmotorisierung - einem 4,6-Liter-V8-Benziner - befeuert. Dieses Triebwerk entwickelt eindrucksvolle 276 kW (375 PS) Höchstleistung und verspricht Fahrleistungen, die im Autoquartett zu manchem Trumpf verhelfen. Die Sechsstufen-Automatik von Aisin bietet souveränen Fahrkomfort. Dank zweiter manueller Schaltgasse bereitet auch betont sportliches Fahren viel Vergnügen. Ein dynamisches Dämpfungssystem passt die Stoßdämpferkraft an Vorder- und Hinterachse dem jeweiligen Beladungszustand, der Fahrbahnbeschaffenheit und der Fahrweise an. Xenon-Scheinwerfer, Kurvenlicht, eine Premium-Stereoanlage von Lexicon und die umfangreiche Sicherheitsausstattung komplettieren den Oberklasseanspruch der in Nordamerika, Korea und China bereits erfolgreich eingeführten Limousine. Ob der Genesis zukünftig auch nach Europa kommen wird, ist noch offen.

Oase der Ruhe: Der Hyundai Messestand

Parkähnliche Ruhe strahlt im Messetrubel der Hyundai-Stand in Halle 1 aus. Gemütlich gestaltete Ruhe- und Sitzelemente laden zum Verweilen ein und machen auf das Thema Klimaschutz aufmerksam: So bietet Hyundai aktuell neun Modelle mit einem CO₂-Wert von unter 130 g/km an und offeriert für viele Baureihen eine LPG-Nachrüstung. Das Tanken von Flüssiggas kann an einer Modell-Tankstelle geübt werden. Ein attraktives Gewinnspiel mit einem Hyundai i20 als Hauptpreis und Interview- und Autogrammrunden mit Deutschlands Hockey-Nationalspielern sowie den Welt- und Europameistern im Eiskunstlauf Aljona Savchenko und Robin Szolkowy runden das vielfältige Programm ab.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen: Thomas Rauh

Tel.: (07132) 487-252; Fax: (07132) 487-269; E-Mail: thomas.rauh@hyundai.de

Informationen und Fotos auch im Pressebereich von www.hyundai-presselounge.de